

Müncheberg, 10.11.2021

Pressemitteilung/Veranstaltungs- hinweis

Käferknabbern kannste knicken – Schulung und Projektabschluss- treffen des „Lauschangriff“-Projekts

Termin: **Dienstag, 29. November 2022**

Zeit: 10:00 Uhr

Ort: Hofcafé des Gut Schmerwitz, Schmerwitz 8, Wiesenburg/ Mark

Wiesenburg/ Mark – Nach fünfjähriger Laufzeit endet das Innovationsprojekt „Beetle Sound Tube“ mit einer Abschlussveranstaltung und Schulung im Gut Schmerwitz. Das Röhrensystem zur akustischen Früherkennung von Getreideschädlingen im Lager/ Silo wurde durch 12 Projektpartner zu einem einsatzfähigen System weiterentwickelt. Am 29.11.2022 werden die Ergebnisse in einer Schulung für Landwirte und bei einer großen Abschlussveranstaltung präsentiert und diskutiert. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Anmeldung erfolgt bitte bis zum 25.11.2022 unter <https://forms.office.com/r/HyiQADb05h>. Weitere Informationen sind dem Flyer zu entnehmen.

Am 01.11.2017 startete das EIP-Projekt „Beetle Sound Tube“. EIP steht für Europäische Innovationspartnerschaften. Ziel war die Entwicklung eines Systems zur dauerhaften akustischen Beobachtung und dadurch Früherkennung von Getreideschädlingen im Lager. Hierfür besteht das „Beetle Sound Tube“-System aus einem perforierten Rohr, welches im Getreide steckt, sowie einer Akustikfalle, mit welcher die gefangenen Tiere belauscht und ausgezählt werden. Eine Software misst die Anzahl der Tiere und gibt eine Rückmeldung an den Lagerhalter über die Menge des Befalls. Wenn ein Befall von Schädlingen frühzeitig erkannt und behandelt wird, kann eine Preisminderung oder ein Verlust von Getreide für die Betriebe vermieden werden. Ebenso stehen für Betriebe im Öko-Anbau weitaus weniger Möglichkeiten zur Bekämpfung eines intensiven Befalls zur Verfügung, sodass ein frühzeitiges Eingreifen, durch z. B. den Einsatz von Gegenspielern wie Nützlingsinsekten, vorteilhaft ist.

Am 29. November werden den interessierten Landwirten und Lagerhaltern am Vormittag Tipps zur Integration des „Beetle Sound Tube“-Systems in Ihren Betrieben sowie weiterführende Informationen zum Vorratsschutz und zu einem gesunden Getreidelager vermittelt. Der Nachmittag öffnet den Teilnehmerkreis, wodurch sich alle Interessenten über die Entwicklung des Projekts und den aktuellen Stand des Systems informieren können.

Eine Besichtigung des Systems ist ebenfalls geplant.

Die Veranstaltung wird von der agrathaer GmbH in Zusammenarbeit mit den Kreisbauernverbänden Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming organisiert. Ansprechpartnerin ist Isabell Szallies (isabell.szallies@agrathaer.de).

Zusätzliche Informationen können der Einladung entnommen werden. Um Anmeldung wird bis zum 25.11.2022 unter <https://forms.office.com/r/HyiQADb05h> gebeten.

Projektpartner sind:

Agrar Technik Barnim, BayWa AG Luckau, Biologische Beratung GmbH, Biohof Steinreich, BKF Belziger Kraftfutter GmbH, FÖL- Fördergemeinschaft Ökologischer Landbau Berlin – Brandenburg e.V., Gut Schmerwitz GmbH & Co. KG, Julius Kühn-Institut, Kreisbauernverband Potsdam-Mittelmark e.V., Müller- BBM GmbH und WEDA Dammann & Westerkamp GmbH.

Das Projekt wird gefördert durch den Landwirtschaftsfonds für Ländliche Räume (ELER) und das Land Brandenburg.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Weitere Hinweise zum Projekt:

<https://agrathaer.de/de/projekt/beetle-sound-tube-eip-projekt>

Fragen und Kontakt

Isabell Szallies

agrathaer GmbH | Strategische Landnutzung

Eberswalder Straße 84 | 15374 Müncheberg

Fon: + 49 (0) 33432 82 299 | Mobile + 49 (0) 1525 184 1144

E-Mail: isabell.szallies@agrathaer.de | web: agrathaer.de | twitter.com/agrathaer

Projektfotos:



Abbildung 1 Der „Beetle Sound Tube“ im Getreidesilo.



Abbildung 2 Projektlogo.